

Pressemitteilung – zur sofortigen Veröffentlichung

Kontakt: Rudy J. Wieser
Präsident Vereinigung ProZug
E-Mail: mail@prozug.ch
Telefon: 079 444 666 0
Datum: 14. Oktober 2011

Techn. Kontakt: Andreas Bienz
Projektleiter Cardmatic AG
E-Mail: andreas.bienz@cardmatic.ch
Telefon: 076 388 89 90

Stadt Zug: Die erste zentralschweizer Stadt mit einer Geschenkkarte im Verbund

Die Vereinigung ProZug, Detaillistenvereinigung der Stadt Zug, führt am 22. Oktober 2011 pünktlich auf das Weihnachtsgeschäft als erste Stadt in der Zentralschweiz, die neue Zuger Geschenkkarte ein. Die Geschenkkarte wird beim Start in über 80 Geschäften in der Stadt Zug einsetzbar sein. Doch sind die Zuger diesmal nicht nur in der Zentralschweiz die ersten, nein schweizweit oder vielleicht sogar europaweit, denn sie führen als erste Vereinigung mehrere unabhängige Geschenkkarten unter einem Dach zusammen.

Nachdem wir im Frühling 2009 als erste zentralschweizer Stadt das kontaktlose Zahlen mit der Kreditkarte einführen konnten, waren wir natürlich motiviert bei der Einführung einer Geschenkkarte wieder die ersten zu sein. So wurde das Projekt im Zuge der Modernisierung des bestehenden Angebots (Geschenkgutschein) bereits an der Generalversammlung 2010 zum ersten Mal den Mitgliedern vorgestellt. Das Interesse war gross und wir führten zu diesem Thema diverse Präsentationen und Workshops durch. An der letzten Generalversammlung, vom 11. Mai 2011, gaben die Mitglieder dem Vorstand grünes Licht zum Startschuss. Es war uns klar, dass es nicht einfach werden wird, die Geschenkkarte pünktlich zum Weihnachtsgeschäft einzuführen. Es galt in kürzester Zeit mindestens 50 Geschäfte die die Karte entgegennehmen und zum Teil auch verkaufen wie auch Sponsoren zu finden. Doch wir wurden vom grossen Interesse überrascht und konnten bereits im August die Verträge mit dem Lieferanten Cardmatic AG, Baar unterzeichnen. Bis heute haben über 80 Geschäfte den Vertrag unterzeichnet und es werden immer mehr. Und, was bei einem solchen Projekt auch immer wichtig ist, wir konnten die Zuger Kantonalbank, die Wasserwerke Zug und die Stadt Zug als Sponsoren und die neue Zuger Zeitung als Mediensponsor gewinnen.

Die Innovation der Schweiz im Geschenkkartengeschäft

Die Bedürfnisse und Ansprüche unserer Mitglieder waren gross und es war nicht einfach einen Lieferanten zu finden, der alle Wünsche erfüllen kann, zumal es in der Schweiz nur zwei Anbieter gibt, die vergleichbare Projekte bereits realisiert haben. Doch nur eine Firma konnte uns die "Geschenkkarte in der Geschenkkarte" (Mandantenclearing) anbieten. Mandantenclearing, was ist das? Wir hatten den Anspruch mehrere unabhängige Geschenkkarten miteinander zu verbinden, zuerst in der Stadt Zug und vielleicht später auch über die Stadtgrenzen hinaus. Die Idee ist die Geschenkkarte auch für Aktionen und

Kundenwerbung einzusetzen, zum Beispiel: Ein Hotelunternehmen möchte zusammen mit Zug Tourismus ein Shoppingweekend anbieten und im Angebot ist nicht nur das Zimmer, die Bus und Schifffahrt sondern auch die Shoppingcard (Zuger Geschenkkarte) dabei. Nun ist dies keine ProZug Karte mehr sondern eine des Aktionsteams und wird auch durch diese herausgegeben. Die Karte muss aber in allen Geschäften und beteiligten Unternehmen einlösbar sein und, jetzt kommt der Knackpunkt, über die verschiedenen Karten, Geschäfte und Unternehmen verrechnet werden. Dies nennt unser Lieferant, die Cardmatic AG aus Baar, ein Mandantenclearing. Wir sind die ersten in der Schweiz, die das zusammen mit unserem Lieferanten realisieren durften. So haben wir Detaillisten in Zug einmal mehr bewiesen, dass wir einen Schritt voraus sind.

Ablösung des bestehenden Gutscheins

Der beliebte Geschenkgutschein der Stadt Zug wird mit der neuen Geschenkkarte abgelöst und der Verkauf zu seinem 30sten Geburtstag eingestellt. Die Gutscheine können aber nach wie vor in den Geschäften eingelöst werden. Wir sind überzeugt mit der neuen Zuger Geschenkkarte den Kunden einen Dienst zu erweisen, da nicht nur einfacher bezahlt werden kann und man auch kleine oder ungerade Beträge bezahlen kann sondern die Geschenkkarte im Kreditkartenformat auch eher im Portemonnaie mitgetragen wird. Auch für unsere Mitglieder wird das Handling einfachen, da es keine Diskussionen um Rückgeldauszahlungen mehr geben wird und die Gutscheine auch nicht mehr zur Bank gebracht werden müssen.

Vorteile der elektronischen Geschenkkarte

Die drei grössten Vorteile im Betrieb einer Geschenkkarte sind erstens die Sicherheit, zweitens die Transparenz und drittens die Einfachheit.

So ist die Geschenkkarte für den Konsumenten sicher, weil er sie bei Verlust gegen eine Gebühr sperren und ersetzen lassen kann und für die Detaillisten, dass sie die Gutscheine nicht mehr zur Bank an den Schalter bringen müssen, was auch ein enormer Zeitvorteil ist. Hat sich der Besitzer einer Geschenkkarte im Internet (ab 1. November 2011 unter www.zuger-geschenkkarte) oder via Handy registriert, so sieht er zu jeder Zeit wie viel sein Restguthaben ist und wo er bereits eingekauft hat. Auch kann er Guthaben mehrerer Geschenkkarten auf eine Geschenkkarte übertragen. Auch der Detaillist findet im Internet eine Statistik über verkaufte und entgegengenommene Beträge (Siehe Portrait Cardmatic AG). So ist er zu jeder Zeit informiert an welcher Kasse wie viel mit der Karte eingekauft bzw. wie viele Geschenkkarten verkauft wurden.

Die Einfachheit liegt auf der Hand: Produkt auswählen, an die Kasse gehen, die Zuger Geschenkkarte durch das Zahlterminal ziehen, Quittung entgegennehmen, fertig. Für Geschäft und Konsument eine enorme Vereinfachung.

Geplant ist, dass man zu einem späteren Zeitpunkt via Webshop auch mit der Zuger Geschenkkarte bezahlen kann.

So funktioniert die neue Geschenkkarte

Die elektronische Geschenkkarte kommt im Kreditkartenformat daher, ist im Gegensatz zu früheren Geschenkgutscheinen flexibel einsetzbar und entspricht den Bedürfnissen heutiger, auch jüngerer Konsumenten, und Beschenkten. Die Geschenkkarte kann in allen Geschäften an den bestehenden Zahlterminals aufgeladen oder abgebucht werden, da sie auf dem Standard ep2 basiert.

Jede Zuger Geschenkkarte hat eine eindeutige Kartenummer. Erwirbt ein Kunde eine Zuger Geschenkkarte, wird diese über das Zahlterminal mit einem beliebigen Betrag geladen. Anschliessend können Einkäufe einfach und bequem wiederum via Zahlterminal abgewickelt werden. Möchte ein Geschenkkarteninhaber die Zuger Geschenkkarte weiterhin als Prepaidkarte benützen, kann er sie erneut in einem unserer Geschäfte aufladen. Der Karteninhaber kann den geschenkten Betrag in einer unbegrenzten Anzahl Einkäufen beziehen. Mit einer Registrierung via Web und Handy, kann er den aktuellen Saldo über das Web und das Handy abfragen.

Die Zuger Geschenkkarte ist ein gemeinsames Identifikationsmerkmal mit emotionaler Bindung. Dadurch ermöglicht sie weitere zusätzliche Werbe- und Marketingmassnahmen. Die Herstellungs-, Verwaltungs- und Lagerkosten werden gegenüber Papiergutscheinen reduziert. Elektronische Geschenkkarten, wie die Zuger Geschenkkarte, sind ein modernes und zeitgemässes Geschenk und für unsere Mitglieder und somit für die Stadt Zug ein unübertreffliches Kundenbindungsinstrument.

Hintergrundinfos zur Vereinigung Pro Zug

Die Vereinigung Pro Zug (VPZ) ist eine Dachorganisation der Zuger Geschäfte und Interessengemeinschaften. Sie vertritt die Handels- und Dienstleistungsbetriebe der Stadt Zug bei sach- und gewerbepolitischen Fragen, die den Detailhandel betreffen. Die VPZ kann dank ihrer Grösse bei politischen Belangen, welche die Detaillisten betreffen, Einfluss nehmen und setzt sich für die Chancengleichheit aller Detaillisten bei Verordnungen und Gesetzen ein. Die VPZ koordiniert die Öffnungszeiten und die Aktivitäten der einzelnen Interessengemeinschaften. Die VPZ vertreibt Geschenkgutscheine, die in allen Mitgliederläden eingelöst werden können und neu die Zuger Geschenkkarte. Jeder Handels- und Dienstleistungsbetrieb kann Mitglied der VPZ werden. Im VPZ sind die Interessengemeinschaften Vereinigung Zuger Altstadt, IG Metalli, Bahnhofstrasse, Neustadt, IG Herti, IG Alpenstrasse und Mieterverein Bahnhof Zug zusammengeschlossen. Alle Mitglieder sind gleichgestellt. Nichtorganisierte Geschäfte können bei der VPZ einen Antrag auf Aufnahme stellen.

Links Bilder und Dokumente:

Alle Bilder:	http://www.prozug.ch/zgk/ProZug_ZGK.zip	(18.1 MB)
PZ_Geschenkkarte_00.jpg:	http://www.prozug.ch/zgk/PZ_Geschenkkarte_00.jpg	(2.00 MB)
PZ_Geschenkkarte_01.jpg:	http://www.prozug.ch/zgk/PZ_Geschenkkarte_01.jpg	(1.75 MB)
PZ_Geschenkkarte_02.jpg:	http://www.prozug.ch/zgk/PZ_Geschenkkarte_02.jpg	(1.65 MB)
PZ_Geschenkkarte_03.jpg:	http://www.prozug.ch/zgk/PZ_Geschenkkarte_03.jpg	(1.59 MB)
PZ_Geschenkkarte_04.jpg:	http://www.prozug.ch/zgk/PZ_Geschenkkarte_04.jpg	(1.75 MB)
PZ_Geschenkkarte_05.jpg:	http://www.prozug.ch/zgk/PZ_Geschenkkarte_05.jpg	(1.62 MB)
PZ_Geschenkkarte_06.jpg:	http://www.prozug.ch/zgk/PZ_Geschenkkarte_06.jpg	(1.62 MB)
PZ_Geschenkkarte_07.jpg:	http://www.prozug.ch/zgk/PZ_Geschenkkarte_07.jpg	(1.52 MB)
PZ_Geschenkkarte_08.jpg:	http://www.prozug.ch/zgk/PZ_Geschenkkarte_08.jpg	(0.70 MB)
PZ_Geschenkkarte_09.jpg:	http://www.prozug.ch/zgk/PZ_Geschenkkarte_09.jpg	(1.79 MB)
PZ_Geschenkkarte_10.jpg:	http://www.prozug.ch/zgk/PZ_Geschenkkarte_10.jpg	(2.03 MB)
Portrait Cardmatic AG:	http://www.prozug.ch/zgk/CardmaticAG.pdf	(0.40 Mb)
Weitere Informationen unter:	http://www.prozug.ch/geschenkkarte/	

Bildlegende



PZ_Geschenkkarte_00.JPG
Übergabe der Zuger Geschenkkarte an die ProZug.
V.L.n.R: Albert Bienz, Geschäftsführer Cardmatic AG, Andreas Bienz, Projektleiter bei Cardmatic AG, Walter Speck, Projektleiter Zuger Geschenkkarte bei ProZug und Rudy J. Wieser, Präsident ProZug.



PZ_Geschenkkarte_01.JPG
Die beiden Sujet der neuen Zuger Geschenkkarten. Vorne Sujet Stadt Zug.



PZ_Geschenkkarte_03.JPG
Zuger Geschenkkarte mit Verkaufsständer.



PZ_Geschenkkarte_03.JPG
Verkaufsständer Zuger Geschenkkarte.



PZ_Geschenkkarte_04.JPG
Zuger Geschenkkarte am POS.



PZ_Geschenkkarte_05.JPG
Zuger Geschenkkarte am POS.



PZ_Geschenkkarte_06.JPG
Zuger Geschenkkarte am POS.



PZ_Geschenkkarte_07.JPG
Zuger Geschenkkarte.



PZ_Geschenkkarte_08.JPG
Übergabe der Geschenkkarte an die Hotelbusiness Zug AG.
Links: Jan Ch. Ericsson Leiter Marketing.
Rechts: Rudy J. Wieser, Präsident Vereinigung ProZug



PZ_Geschenkkarte_09.JPG
Übergabe der Speck Genusskarte an Walter Speck.
Links: Walter Speck.
Rechts: Rudy J. Wieser, Präsident Vereinigung ProZug



PZ_Geschenkkarte_02.JPG
Übergabe der above-i geschenkkarte an Rudy J., Wieser, Geschäftsführer above-i gmbh
Links: Walter Speck, Projektleiter Zuger Geschenkkarte
Rechts: Rudy J. Wieser